



Referenz

Warnow-Klinik Bützow gGmbH
18246 Bützow



Warnow-Klinik Bützow, 200 Arbeitsplätze, 24 h Bereitschaftsdienst, 71 Betten
Medizinisches Angebot: Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie
Innere Medizin, Anästhesie und Intensivmedizin, Palliativmedizin

Mit dem Einsatz von digitaler Röntgenlösung **dicomPACS®** beginnt in Warnow-Klinik neues Kapitel

Vor knapp eineinhalb Jahren ist der Neubau der Warnow-Klinik Bützow feierlich eröffnet worden. „Mit dem Neubau begann für unsere Klinik ein neues Kapitel der medizinischen Versorgung“, so Geschäftsführer Thomas Blum. Modernste Räume mit entsprechender medizinischer Ausstattung bieten dem Patienten nun eine optimale Betreuung. Die Röntgenabteilung, die nach Inbetriebnahme des Neubaus als erstes eröffnet wurde, ist mit einem System von Oehm und Rehbein digitalisiert worden. „Hier war es uns wichtig, einen Partner für digitales Röntgen zu finden, der eine genau auf unsere Bedürfnisse individuell zugeschnittene Lösung anbietet“ erklärt Thomas Blum.

Thomas Blum
Geschäftsführer
der Warnow-Klinik
Bützow



„Mit dem Einsatz der Oehm und Rehbein Röntgenlösung **dicomPACS**[®] können wir unseren Patienten nun einen optimalen Service bieten. Wir setzen das Bildverarbeitungssystem in unserer Röntgenabteilung stationär ein, im OP und auf der Intensivstation zusammen mit unserem mobilen Röntgensystem. Durch die neue Technologie sind wir in der Lage, mit minimaler Strahlenbelastung zu arbeiten, erhalten bereits nach wenigen Sekunden hochauflösende Bilder und können Dank der zahlreichen Funktionalitäten von **dicomPACS**[®] optimal und kurzfristig befunden. So ist es beispielsweise unseren Ärzten nun möglich, auf Knopfdruck die gewünschten Aufnahmen abzurufen, diese übereinander zu legen und zu vergleichen und so die Entwicklung des Heilungsprozesses zu überwachen“ resümiert Thomas Blum.

dicomPACS[®] Diagnose-Werkzeuge für eine optimale Befundung


Die Bildmanagementsoftware **dicomPACS**[®] bietet, je nach Einsatzgebiet, zahlreiche spezielle Werkzeuge, so z. B. auch die sogenannten „Chiro-Tools“. Diese sind für das Bildmanagement im Bereich Chiropraktik, Orthopädie und Chirurgie gemeinsam mit Experten aus den USA und Kanada entwickelt worden. Sie bieten optimale Möglichkeiten für die genaue Diagnose und Planung der weiterführenden Behandlung. Entsprechend des verwendeten Tools werden nach der manuellen Markierung der gewünschten Punkte automatisiert Mittellinien und -punkte, definierte Kurven und Winkelangaben etc. generiert.

Leiter der Chirurgie und Ärztlicher Direktor Dr. Methodi Jantschulev der Warnow-Klinik bestätigt die Bedeutung von **dicomPACS**[®]: „Unser medizinisches Angebot ist sehr umfangreich. Das Leistungsspektrum in der Orthopädie und Unfallchirurgie umfasst die Behandlung von Knochenbrüchen, Marknagelungen, Plattenosteosynthesen, die Extremitäten- und Wiederherstellungschirurgie sowie die Implantation von Knie- und Hüft-TEPs. Das setzt eine optimale Befundungs- bzw. Diagnostiksoftware voraus, um schnell mittels eindeutiger Untersuchungsergebnisse zum Wohle des Patienten handeln zu können.“

Mit **dicomPACS® MobileView**: Radiologisches Bildmaterial zu jeder Zeit an jedem Ort

Klinikleiter Thomas Blum ist ferner glücklich über die Ersterung des webbasierten Viewers **dicomPACS® MobileView**, einer der zahlreichen Erweiterungsmodule der Oehm und Rehbein - Diagnostiksoftware. „Mit dem Webserver **ORCA (Oehm und Rehbein Cloud Archiving)** konnten wir die Anbindung von verschiedensten Arztpraxen erfolgreich realisieren und unsere Klinikärzte können bereits in der Rufbereitschaft erste Bewertungen mit Hilfe von **dicomPACS® MobileView** erstellen. Dies erspart auch unseren Patienten viel Zeit und zusätzliche Wege. Überdies setzen wir den mobilen Viewer auf einem Tablet während der Visite auf Station ein. So kann schon am Krankenbett gemeinsam mit dem Patienten und dem Kollegen die weitere Behandlung besprochen werden.“

Der webbasierte Viewer **dicomPACS® MobileView** bietet browserunabhängig die Betrachtung von Bild- und Dokumentenmaterial auch außerhalb einer Klinik oder Praxis auf mobilen Endgeräten an. Der Arzt oder die Pflegekraft kann über eine Netzwerkverbindung weltweit auf sämtliches Bildmaterial zugreifen. Neben der reinen Betrachtung und Befundung von Bildern können Befundtexte von Studien erfasst und exportiert werden. Auch können Dokumente angehängt oder ausgetauscht sowie nicht signierte Befunde jederzeit vom Besitzer nachbearbeitet werden.



„Auch setzen wir den mobilen Viewer auf einem Tablet während der Visite auf Station ein. So kann schon am Krankenbett gemeinsam mit dem Patienten und dem Kollegen die weitere Behandlung besprochen werden.“

Kommunikation via **ORCA** - Intelligente Cloud-Lösung für Telemedizin und Archivierung

Die von der Warnow-Klinik Bützow gGmbH genutzte Cloud-Lösung **ORCA** ist eine intelligente, kostengünstige Langzeitarchivierungs- und Kommunikationsplattform für den stationären und mobilen Bereich.

Mit der „Archive“-Funktion können Bilder und Dokumente im kundenspezifischen Cloud-Langzeitarchiv online gespeichert werden, die „Share“-Funktion bietet die unkomplizierte, weltweite Bereitstellung von Daten via Cloud.

„Bilddaten müssen nun nicht mehr über den Patienten mit einer CD oder als Ausdruck an den Spezialisten bzw. die Zuweiserverpraxis weitergegeben werden. Mit **ORCA** ist der Zugriff auf archivierte Patientendaten gesichert, die Cloud-Lösung ermöglicht den einfachen Zugriff auf die Daten von jedem Rechner, ob vom Arbeitsplatz oder bequem an jedem anderen Computer und Tablet-PC“ erläutert Bernd Oehm (Foto).

Bernd Oehm

kfm. Geschäftsführer der
Oehm und Rehbein GmbH



Mit der Diagnostiksoftware **dicomPACS**® ist die Warnow-Klinik hervorragend für alle künftigen Neuerungen aufgestellt. Die Oehm und Rehbein-Bildmanagementlösung steht für Innovation und die Möglichkeit, allzeit, Dank eines modularen Aufbaus, den Anforderungen entsprechend, mitzuwachsen. **dicomPACS**® ist jederzeit erweiterbar, sodass auch spezielle Aufgaben wie präoperative OP-Planung oder 3D-Rekonstruktion problemlos in das System integriert werden können. Sie verbindet, steuert und verwaltet alles, was mit Bildern und Dokumenten zu tun hat: Von der Aufnahme, über die Befundung, die Archivierung bis hin zur Kommunikation.

„Wir fühlen uns mit **dicomPACS**® auch für die Zukunft gut gerüstet und möchten es in der täglichen Praxis nicht mehr missen“, bestätigt Geschäftsführer der Warnow-Klinik Bützow, Thomas Blum.





Digitale Bilder und Dokumente

Mit Hilfe von **dicomPACS**[®] können Sie die papierfreie Arztpraxis Wirklichkeit werden lassen. Sämtliche Aufnahmen (Röntgen, CT, MRT, Sono, Endoskopie, Digitalkamera etc.) sowie jegliche Art von Dokumenten (Befunde, Heilungsverläufe, Fax) werden mit **dicomPACS**[®] in einer digitalen Patientenakte hinterlegt und sind mit einem Mausklick sofort verfügbar.

Mit durchdachten Archiv- und Backuplösungen garantieren wir Ihnen den schnellen Zugriff auf alle Daten unter höchsten Sicherheitsstandards entsprechend den gültigen Richtlinien und Gesetzen. **dicomPACS**[®] kann zudem problemlos in alle gängigen Verwaltungssysteme integriert werden.

Die **dicomPACS**[®] Software umfasst Akquisition, Verarbeitung, Transfer und Archivierung von Bildmaterial. Da die Software in enger Zusammenarbeit mit Teilradiologen konzipiert und entwickelt wurde, haben Sie ein einfach zu bedienendes, durchdachtes Instrument für die tägliche Diagnostik in der Hand.

Zur Erfolgsbilanz von Oehm und Rehbein gehören mehrere tausend installierte Bildverarbeitungssysteme im In- und Ausland. Zufriedene Kunden in mehr als 70 Ländern (Stand Juli 2014) nutzen die von den Rostocker Spezialisten entwickelten digitalen Bildmanagementlösungen.

Weitere Infos finden Sie unter www.oehm-rehbein.de



Oehm und Rehbein

Röntgen | Imaging | Lösungen
für Medizin und Industrie

Oehm und Rehbein GmbH

18057 Rostock, Germany, Neptunallee 7c

Info-Hotline: +49 381 36 600 600

www.oehm-rehbein.de, info@oehm-rehbein.de

[Stempel Vertriebspartner]